

## Health-Tutor Newsletter -Januar 2008-

Gemäß der Definition von Gesundheit, die die Weltgesundheitsorganisation in der Präambel zu ihrer Konstitution, die am 7. April 1948 in Kraft trat, gibt, ist Gesundheit:

*„ein Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein das Fehlen von Krankheit und Gebrechen.“*

Diese Definition hat seit diesem Zeitpunkt nichts an ihrer Gültigkeit verloren und wurde seit 1948 nicht mehr abgeändert.

Zudem sieht die Ottawa Charter (1986) folgende Bedingungen und Quellen als fundamental für die Gesundheit an: *Frieden, Obdach, Bildung, Nahrung, Einkommen, ein stabiles Ökosystem, nachhaltige Mittel, soziale Gerechtigkeit und Gleichheit. Die Anerkennung dieser Grundvoraussetzungen hebt die unauflösliche Verbindung zwischen sozialen und ökonomischen Bedingungen, der Umwelt, des individuellen Lebensstils und der Gesundheit hervor.*

Diese Statements weisen nicht nur auf die Bedeutung hin, die der Gesundheit beigemessen wird, sondern zeigen auch den ganzheitlichen Ansatz auf.

Hingegen lässt sich, von Sicherheitsregularien abgesehen, bei einem Blick auf eine typische Erwachsenenbildungseinrichtung feststellen, dass den verschiedenen Gesundheitsaspekten nicht die entsprechende Aufmerksamkeit entgegengebracht wird.

Gesundheitsaspekte sollten folgendes beinhalten:

- Individuelle Gesundheit
- Zwischenmenschliche Beziehungen (Trainer-Trainer, Lerner-Trainer, Lerner-Lerner)
- Die Lernumgebung

Dies zeigen auch die Ergebnisse aus zwei Umfragen (Fragebogen für Lerner sowie für das Management), die wir am Beginn des Projektes durchgeführt haben. Gerade bezüglich der Lernumgebung und der zwischenmenschlichen Beziehungen lassen sich hier Defizite erkennen.

So bieten z.B. viele Institutionen Essen und Trinken nur über Verkaufsautomaten an. Eine Kantine oder Cafeteria ist in den meisten Einrichtungen nicht vorhanden.

Zudem gibt es auch häufig keine Küche, in der sich Lerner eigenes Essen vorbereiten/warm machen oder etwas im Kühlschrank deponieren können. Ein Raum, in dem man sich entspannen oder das Essen einnehmen kann, stellt auch eher die Ausnahme dar. Diese Zustände werden insbesondere von Langzeit-Lernern (Verweildauer länger als 3 Wochen) beklagt.

Zudem haben wir herausgefunden, dass die meisten Räume in ihrer Farbauswahl sowie Dekoration (50% haben keine Pflanzen, 25% keine Bilder) eher langweilig gestaltet sind. Trainer verfügen häufig nicht über einen „eigenen“ Unterrichtsraum und haben somit wenig Einfluss auf dessen Gestaltung. Interessanterweise mussten

wir in unserer Umfrage feststellen, dass 40% der Erwachsenenbildungseinrichtungen nicht über Vorkehrungen zur Unfallvermeidung verfügen.

Defizite in den zwischenmenschlichen Beziehungen beziehen sich z.B. auf den Mangel von Beratungen von/mit Trainern und unklaren Zuständigkeiten bezüglich:

- Sozialer Fragen
- Mobbing
- Drogen und Alkohol
- Belästigung

Da es keinen Grund für die Annahme gibt, dass die 21 Institutionen, die an der Befragung teilgenommen haben, eine Ausnahme darstellen und der ganzheitlich gesundheitliche Ansatz bislang nicht durchgedrungen ist, bieten wir diesbezüglich einen speziellen Kurs für Tutoren/Trainer von Erwachsenenbildungseinrichtungen an.

Falls Sie Interesse haben, können Sie an Test-Kursen teilnehmen, die in Krakow, Mailand, Florenz, Berlin und Frankfurt (Oder) in der jeweiligen Landessprache stattfinden. Für diese Kurse fallen keine Kursgebühren an. Oder Sie nehmen an einem der Grundtvig-Mobilitätskurse (ehemals Grundtvig3) teil, die in Mailand, Florenz und Berlin in englischer Sprache stattfinden werden.

Für diese Grundtvig Kurse können Sie bei Ihrer Nationalen Agentur (für Deutschland <http://www.na-bibb.de>) einen Zuschuss von max. 1500 Euro beantragen. Dieser Zuschuss deckt normalerweise die Kosten für den Kurs, Unterbringung, Verpflegung sowie die Reisekosten.

Die Kurse werden zu folgenden Zeiten stattfinden:

Mailand: 06/05/2008 - 10/05/2008; Referenznummer: IT-2008- 369-001

Berlin: 20/05/2008 - 24/05/2008; Referenznummer: DE-2008-718-001

Florenz: 03/06/2008 – 07/06/2008; Referenznummer: IT-2008-368-001 (Achtung, hier kam es zu einer Terminänderung. Dies ist aktuelle Termin)

Achtung: Der Termin für die Beantragung läuft am 31.01.2008 ab

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören und beantworten gerne Ihre Fragen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Anette Deharde-Rau; Deutsche Angestellten-Akademie Frankfurt (Oder); Tel: +49 (0)335 55641 25; email: [anette.deharde-rau@daa-bw.de](mailto:anette.deharde-rau@daa-bw.de)

Adresse der Grundtvig Datenbank: <http://ec.europa.eu/education/trainingdatabase/>

Adressen aller nationalen Agenturen:

[http://ec.europa.eu/education/programmes/llp/national\\_en.html](http://ec.europa.eu/education/programmes/llp/national_en.html).

Sie finden zudem Informationen auf unserer Website: <http://www.healthtutor.eu>